

Kundendienst- Schnellbrief

München, 6. April 1955



Nr 13/M

Inhalt

- | | |
|---|---|
| 1. Noris-Zündanlage mit erhöhter Zündleistung | 7. Ersatz- und Zubehör-Preisänderungen |
| 2. Nachrüstsatz für 13 mm Keilriemen (Kupplungsspiel) | 8. Hinweis |
| 3. 2-Gang-Combinette; Auswechseln von Tretarmen | 9. Verlustmeldung |
| 4. 2-Gang-Combinette; Geräusche im Getriebe | 10. Schaltschema |
| 5. Schriftverkehr | 11. Einlageblätter zum Werkstatt-Handbuch |
| 6. Ersatzteile-Bestellung | 12. Ersatzteil-Sortimente. |

1. Noris-Zündanlage mit erhöhter Zündleistung

Ab Motor-Nr. 605 970 gelangt die neue Zündanlage, gezeichnet am Polrad mit ELZJ, zum Einbau; zum Unterschied der bisher verwendeten ELZ. Im Zusammenhang mit dieser Änderung muss folgendes beachtet werden. Die alte Grundplatte kann mit dem neuen Polrad oder umgekehrt nicht verwendet werden, da sich sonst Betriebsstörungen ergeben. Die zu den neuen Typen (Typenbezeichnung auf dem Polrad eingeschlagen) ELZJ gehörigen Grundplatten sind an dem Aufdruck an der Zündspule ULZ 190/9 z. erkenntlich. Zu einem Polrad der Type ELZJ gehört also in jedem Falle eine Grundplatte mit der Typenbezeichnung ULZ 190/9 z. Bei Neueinstellung der Motoren wird empfohlen, den Unterbrecherkontakt-Abstand mit 0,35 mm einzustellen. Bei Ersatzteile-Bestellungen ist daher folgendes zu beachten.

Typenbezeichnung
alt

ELZ 6/3/3 L
ELZ 6/2,7 + 2/3 L
ELZ 6/17/5 R
ELZ 6/17/4 L
ELZ 6/17/9 R
ELZ 6/17/8 L

Typenbezeichnung
neu

ELZJ 3/3 L
ELZJ 2,7 + 2/3 L
ELZJ 17/5 R
ELZJ 17/4 L
ELZJ 17/9 R
ELZJ 17/8 L

Für den Übergang sind die neuen Polräder mit einem roten Punkt gekennzeichnet.

2. Nachrüstsatz für 13 mm Keilriemen

Sollte bei Montage des Nachrüstsatzes trotz Auswechslern der Haltescheibe das Kupplungsspiel dennoch ungenügend sein, so empfehlen wir zusätzlich die Deckscheibe auszutauschen. Die bisher verwendete hatte eine Einstichtiefe von 1 mm, während die neue nur noch 0.8 mm aufweist. Die Differenz von 0.2 mm kommt dadurch zusätzlich dem Kupplungsspiel zugute.

Wir weisen darauf hin, dass der Nachrüstsatz einschliesslich Keilriemen 13 mm nur für ZÜNDAPP-Combinetten bestimmt ist. Bestellungen für andere Fahrzeuge mit unserem Motor sind jeweils an den Hersteller des Fahrzeuges zu richten.

3. 2-Gang-Combinette; Auswechslern von Tretarmen

Ab Combinette Nr. 1001 315, Motor-Nr. 601 768 kamen verstärkte Rastscheiben zum Einbau. (Teile-Nr. 404/11.211.14. Das hörbare Kennzeichen ist das dreimalige Einrasten der alten und das zweimalige der neuen Ausführung beim Betätigen der Tretarme. Alle rechten Tretkurbeln einschliesslich der Rastscheibe bis Motor-Nr. 601 767 mit drei Raststellen sind an unsere Abteilung Kundendienst zum kostenlosen Umtausch einzusenden. Ferner bitten wir, die Kunden zu belehren, dass bei Bremsstellung der Pedale im Stand dieselbe nicht unnötig mit dem Körpergewicht belastet wird.

4. 2-Gang-Combinette; Geräusche im Getriebe

Einzelne Kunden klagten über Geräusche beim Schalten von Leerlauf auf den ersten Gang. Die Ursache liegt beim Schaltrad, welches von einer drehenden Bewegung (0) in eine stehende (1) versetzt wird. Das geschieht durch Einschleiben der Zähne des Schaltrades in die entsprechenden Zähneausnehmungen der Schaltbrille. Wird nun beim Schalten nicht wie normal das Gas weggenommen, und kurz auf den ersten Gang geschaltet, so ist ein leicht kratzendes Geräusch, hervorgerufen durch das Abgleiten der Zähne an der Schaltbrille nicht zu vermeiden. Ein Schaden des Getriebes liegt dabei keinesfalls vor, und wir bitten die Kunden bei derartigen Klagen aufzuklären. Abhilfe wird geschaffen, indem der Bowdenzug soweit nachgestellt wird, bis der Schalthebel auf dem Getriebe in seine vorderste Lage kommt. In dieser Stellung ist das einwandfreie Einrasten des Zahnrades in der Brille gewährleistet.

Sollten jedoch stärkere Geräusche auftreten, die vermuten lassen, dass die Ursache woanders liegt, so sind die Motoren zur Überprüfung entsprechend unserem Kundendienst-Schnellbrief Nr. 11/M, Blatt 2, Nr. 3 einzusenden.

5. Schriftverkehr

Um Verzögerungen in der Bearbeitung des Schriftverkehrs zu vermeiden, ist es unbedingt erforderlich, bei Antworten und Rückfragen unsere Zeichen, dass sind Abteilungskurzzeichen KD, FB, VM usw. sowie das Diktaturkurzzeichen anzugeben. Nur so ist eine schnelle Bearbeitung gewährleistet.

6. Ersatzteile-Bestellung

Da es des öfteren vorkommt, dass Händler Ersatzteile-Bestellungen an uns richten, die den Betrag von DM 3.-- netto nicht erreichen, erlauben wir uns auf folgendes hinzuweisen. Nach unseren allgemeinen Verkaufs- und Lieferungsbedingungen wird in diesem Falle kein Rabatt gewährt. Weiterhin erfolgt jede Ersatzteil-Lieferung gegen Nachnahme. Die dadurch entstehenden Kosten, sowie Verpackung müssen dem Betrag zugeschlagen werden. Um unseren Händlern die verhältnismässig hohen Kosten, sowie die ausfallende Verdienstspanne nicht zumuten zu müssen, bitten wir künftig Ihre Bestellung dementsprechend einzurichten.

7. Ersatz- und Zubehör-Preisänderungen

a) Keilriemen

Die Preise für Keilriemen wurden von den Herstellerwerken ab 1.4.55 wie folgt neu festgesetzt.

Fabrikat "Peter"	10 x 9,5 x 1500 mm	DM 3.99	brutto
	10 x 9,5 x 1600 mm	" 4.42	"
	10 x 9,5 x 1800 mm	" 5.08	"
	10 x 9,5 x 1825 mm	" 5.12	"
	10 x 9,5 x 1850 mm	" 5.21	"
	13 x 10 x 1775 mm	" 4.70	"
	13 x 10 x 1850 mm	" 4.95	"
Fabrikat "Conti"	9,5 x 9,5 x 1850 mm	" 8.80	"

b) Rücklicht

Ab 1.4.55 wird der Preis für das Rücklicht komplett, Bestell-Nr. 823 in unserem Ersatzteilkatalog Ausgabe November 1954, auf DM 2.80 brutto festgesetzt.

8. Hinweis

Aus wiederholt gegebener Veranlassung weisen wir, wie schon in unserem Kundendienst-Schnellbrief Nr. 6/M vom 15.10.54, nochmals darauf hin, dass unsere Kundendienst-Schnellbriefe nur für unsere Händler bestimmt sind. Eine Weiterleitung an Aussenstehende oder Einsichtnahme durch Kunden ist nicht statthaft.

9. Verlustmeldung

Wie uns die Firma Wwe. G. Lamm, Inh. H. Wischermann, Vluyn/Kreis Moers, Hauptstrasse 316, mitteilt, wurde einem ihrer Kunden in Hüls folgende Combinierte gestohlen:

Typ 400, Fahrgestellnummer Z 40094, Motor-Nummer 252 368

Bei Vorfahrt des Fahrzeuges in einer Werkstätte, bitten wir die Sicherstellung und Benachrichtigung der o.a. Firma zu veranlassen.

Anlagen:

10. Schaltschema

Zum Auswechseln der Kabel in unseren Combinetten überreichen wir die Schaltschemen der gebräuchlichsten von uns eingebauten Scheinwerfer-typen.

Das Wort "neueste" des ersten Schaltbildes (oben) ist zu streichen, da in der Zwischenzeit ein vieraderiges Kabel zum Einbau gelangt. Das dafür gültige Schaltbild reichen wir in einem unserer Schnellbriefe nach.

11. Einlageblätter zum Werkstatthandbuch

In der Anlage des Schnellbriefes überreichen wir folgende Einlageblätter für das Werkstatthandbuch mit der Bitte, dieselben jeweils nach Gruppen geordnet abzulegen.

1 Blatt Gesamtübersicht der
 Gruppeneinteilung

Gruppe 2 Inhaltsverzeichnis
 Blatt Nr. 1a
 " " 1b

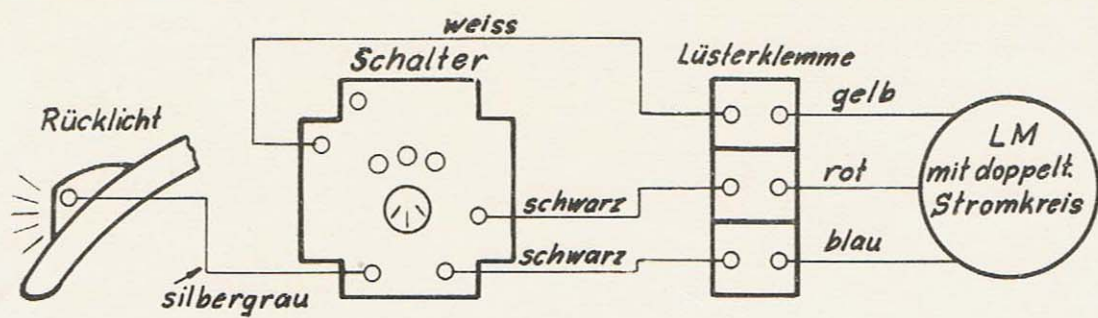
Gruppe 4 Blatt Nr. 1

Gruppe 5 Inhaltsverzeichnis
 Blatt Nr. 1
 " " 2

Gruppe 6 Inhaltsverzeichnis
 Blatt Nr. 1
 " " 2

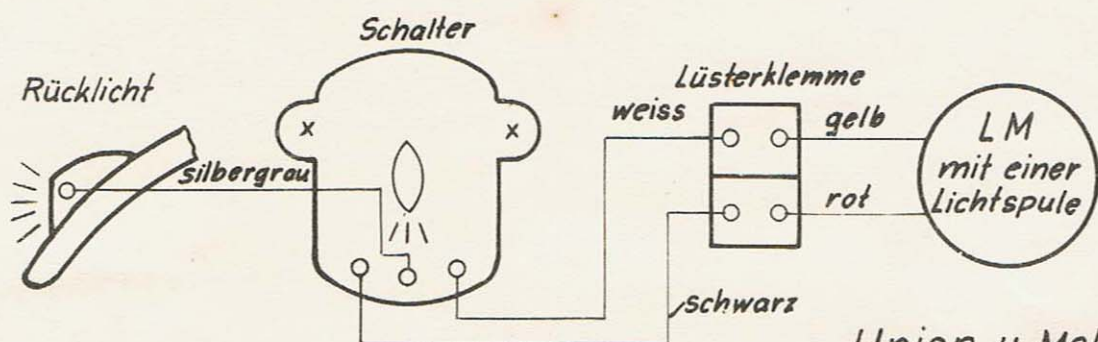
12. Ersatzteil-Sortimente

Entsprechend der Ankündigung in unserem Kundendienst-Schnellbrief Nr. 8/M vom 1.12.54 überreichen wir Ihnen in der Anlage die neuen Ersatzteil-Sortimente zu Ihrer gefl. Bedienung. Diese Sortimente wurden auf Grund der bisher gemachten Erfahrung betreffs Hauptverschleissteile neu zusammengestellt und enthalten jeweils das Notwendigste, um den Kunden bei normalen Reparaturen sofort bedienen zu können.

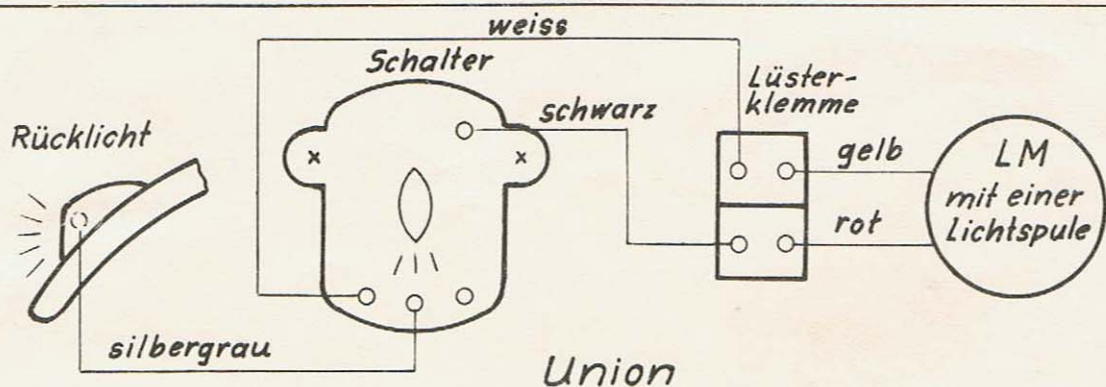


Neueste Ausführung:

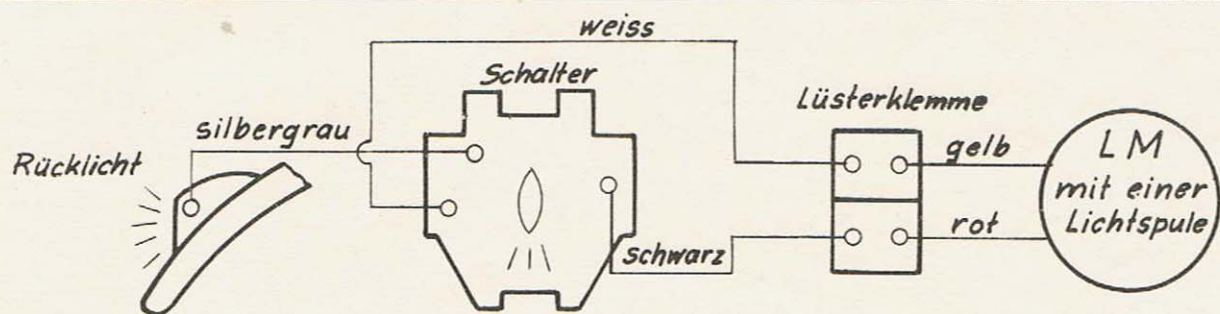
Impex,



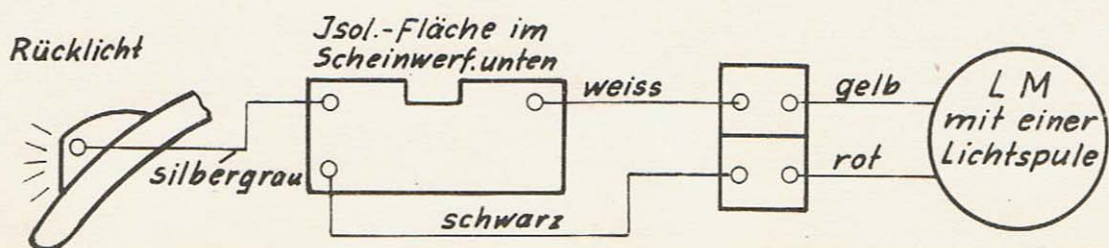
Union u. Melas



Union



Impex mit Tacho (alt)



Union mit getrennten Kurzschlußknopf